

Schandmaul, Die Flucht

Erblickest du das Messer?
Es schneidet nah an deinem Fleisch,
die Fesseln dir entzwei.

Gib mir die Hand - ich hr' die Hscher.
Sie kommen dich zu holen, dich zu brennen.
Hrst du die Hunde? Sie sind frei!

Ich lass' nicht zu, dass sie dich finden!
Auch wenn uns beide das fortan zu
ewig langer Flucht verbannt.

Sie haben Unrecht, sind so blind!
Folgen nur den Worten hoher Herren
der heiligen Macht in diesem Land.

Laufe, renne, immer weiter,
nimm' das Unrecht nicht in Kauf!
Ich bleibe hier, werd' fr dich kmpfen!

(Refrain:)
Flieh' durch finstere Gnge, dunkle Gassen!
Flieh' durch Wlder und sei frei!
Ich komme nach, ich werd' dich finden,
und dann bei dir sein!
Flieh' durch finstere Gnge, dunkle Gassen!
Flieh' durch Wlder und sei frei!
Ich komme nach, ich werd' dich finden,
und dann bei dir sein!

Verbotenes httest du getan,
mit Zauberei und Kruterkunst,
voll Heidentum und Ketzerei!

Und das Volk glaubt fest daran!
Man muss den Leuten Feinde geben,
das eigene Tun dann einerlei.

Laufe, renne, immer weiter,
nimm' das Unrecht nicht in Kauf.
Ich bleibe hier, werd' fr dich kmpfen!

3x (Refrain)